

# Mönchengladbach spart 37 Tonnen CO<sub>2</sub> beim Stadtradeln

Drei Wochen lang traten 1061 Gladbacher beim Stadtradeln kräftig in die Pedalen und strampelten 257.818 Kilometer. Das ist ihr Beitrag für die Umwelt.

VON EVA BACHES

Es rollt und klingelt im Hof des Rathauses Abtei, ein Rad nach dem anderen rollt über das Pflaster. Auch Oberbürgermeister Hans Wilhelm Reiners gibt bei der Begrüßung zu: „Wenn ich auf den Hof schaue, geht mir das Herz auf.“ Und er fügt hinzu: „Wir haben in diesem Jahr einen Rekord zu vermelden. 257.818 Kilometer wurden von 1061 Teilnehmern geradelt.“ Und wer so fleißig ist, der soll auch belohnt werden: Einzelfahrer, Teams, Vereine, Unternehmen und Schulen konnten in den

einzelnen Kategorien abräumen.

Das hat das Team der 8. Bereitschaftspolizei-Hundertschaft mit Eric Block, René Seidenberg und Bernd Winkelhaus getan. In der Kategorie „Fleißigster Einzelfahrer“ belegte das Team mit Eric Block auf Platz eins, 2297 Kilometer, und René Seidenberg, 2095 Kilometern, dahinter, gleich zwei Spitzenplätze. In der Teamwertung der aktivsten Radler mit einem Durchschnitt von 2122,3 gefahrenen Kilometern siegte das Team auch.

Das aktivste Team – die gefahrenen Kilometer der Mitglieder werden

in dieser Kategorie addiert – kommt von der Freien Waldorfschule Mönchengladbach mit 15.817 Kilometern. Dafür gab es dann auch den Sonderpreis. Aktivster Verein wurde mit 11.701 Kilometern das Tauchteam Mönchengladbach, aktivstes Unternehmen darf sich Scheidt & Bachmann nennen. Die Mitarbeiter fuhren 10.941 Kilometer. Die Hochschule Niederrhein siegte bei den Hochschulen mit 3145 Kilometern. Der ADFC Giesenkirchen holte sich den ersten Platz, 8726 Kilometer, beim Bürger-Engagement.

Einen Preis für den ältesten Rad-

fahrer gab es zwar nicht, aber wenn, dann hätte Heinz Robens gewonnen. Der 87-Jährige fährt täglich durch die Stadt. „Ich fahre jeden Tag. Ich habe ein Elektrorad und fahre auch schon einmal bis zum Hardter Wald und Umgebung“, erzählt er.

Den Hauptgewinn, einen Gutschein im Wert von 500 Euro für das Fahrradcenter Stadler, gewann Andre Kelts. Er spendet den Gewinn an die Jugendhilfe Ostafrika. „Die kaufen Fahrräder und geben sie an Menschen, die sie brauchen, um zur Schule zu kommen oder zu arbeiten.“



Das sind die Gewinner des Stadtradelns in Mönchengladbach. 1061 Teilnehmer fuhren mehr als 250.000 Kilometer.

FOTO: THEO TITZ